

Phantasie erwacht zum Leben

Jeder hat sich in seinem Leben schon einmal einsam und allein gefühlt, aber selten ist der Kummer darüber so groß wie bei der kleinen Daisy. Dabei hat sie allen Grund dazu, traurig zu sein. Niemals hören die Eltern ihr zu oder fragen sie, wie der Tag war. Auch als eines Morgens ein lila Nashorn durch die Küche stapft, während Daisy einen leckeren Pfannkuchen nach dem anderen isst, haben weder ihre Mutter noch ihr Vater ein offenes Ohr wie diese Neuigkeit. Beide sind sie zu beschäftigt, um ihrer Tochter auch nur für eine Minute zuzuhören. Das Nashorn hingegen interessiert sich für Daisys Geschichten und möchte die Zeit mit seiner neuen Freundin verbringen. Zu zweit haben sie jede Menge Spaß - allerdings nicht für lange.

Nicht nur Daisy fühlt sich einsam, sondern auch das lila Nashorn, das seine Familie schon seit längerem nicht mehr gesehen hat. Bei jeder Erinnerung an Zuhause kullern ihm zartrosa Tränen über die Wange und machen es noch trauriger als zuvor. Für Daisy steht fest, dass sie ihrem Freund helfen muss. Aber wie? Jede Idee hat einen Haken: Für den Heißluftballon ist das Nashorn zu schwer und für das Gummiboot zu groß. Und auch mit dem Fahrrad würde es nicht klappen, denn dafür ist der Helm viel zu klein. Doch ein Zoobesuch am nächsten Tag löst alle Probleme in Luft auf. Wenn es nämlich darauf ankommt, hören Daisys Eltern ihr doch zu ...

"Wenn ein lila Nashorn kommt" überzeugt mit Witz, Gefühl und einer originellen Geschichte, die Kindern mehr als einmal ein strahlendes Lächeln ins Gesicht zaubern wird. Anna Kemp lässt in diesem Kinderbuch ihrer Phantasie freien Lauf und unterhält dabei auf geniale Weise. Für zusätzlichen Genuss ist die wundervolle Sara Ogilvie verantwortlich. Mit ihren einzigartigen Illustrationen sorgt sie für unendlichen Spaß bei Groß und Klein und garantiert Herzenswärme, die sich geschwind im ganzen Körper ausbreitet und jede Trauer vertreibt. Für ein Bilderbuch findet man hier erstaunlich viel Tiefgang, der Ursache ist für ein einzigartiges Vergnügen. Eines steht jedenfalls fest: "Wenn ein lila Nashorn kommt" wird man so schnell nicht vergessen.

Susann Fleischer 20.02.2012

Quelle: www.literaturmarkt.info